

Erich Fromm

# Die Pathologie der Normalität

Zur Wissenschaft vom Menschen

Herausgegeben von Rainer Funk

Ullstein

# Inhalt

Vorwort (Rainer Funk)

<b>I. Die Pathologie der Normalität des heutigen Menschen</b> (Vier Vorlesungen aus dem Jahr 1953)	15
1. Seelische Gesundheit in der modernen Welt	15
a) Was ist seelische Gesundheit?	15
b) Merkmale der modernen Gesellschaft	24
c) Bedingungen des Menschseins und psychische Bedürfnisse.	29
d) Psychische Gesundheit und das Bedürfnis nach Religion.	32
2. Aspekte der Sinnfrage in der gegenwärtigen Kultur.	37
a) Der Mangel an Religiosität.	37
b) Vom Sinn der Arbeit.	44
c) Produzieren und Konsumieren.	49
d) Glück und Sicherheit.	53
3. Die Entfremdung als Krankheit des Menschen von heute.	59
a) Der Prozeß der Abstraktion und die Entfremdung von Dingen.	59
b) Entfremdung in der Wahrnehmung von Menschen.	65

c) Entfremdung in der Sprache . . . . .	67
d) Entfremdung des Fühlens in der Sentimentalität . . . . .	71
e) Das Bezogensein auf die Welt als Ausdruck psychischer Gesundheit . . . . .	75
f) Entfremdung und Langeweile als Ausdruck psychischer Krankheit . . . . .	76
g) Entfremdung in der Politik . . . . .	78
h) Entfremdung des Denkens und der Wissenschaft . . . . .	82
i) Entfremdung in der Liebe . . . . .	86
4. Aspekte zur Überwindung der kranken Gesellschaft . . . . .	89
a) Die Vision des Sozialismus und ihre Entstellungen . . . . .	89
b) Notwendige Schritte . . . . .	99

## II. Zum Verständnis von seelischer Gesundheit

(Vortrag aus dem Jahr 1962). . . . .	107
1. Das an der Gesellschaft orientierte und in der Medizin vorherrschende Verständnis . . . . .	107
2. Seelische Gesundheit und evolutionäres Denken . . . . .	110
3. Mein eigenes Verständnis von seelischer Gesundheit angesichts der seelischen Krankheiten der heutigen Gesellschaft . . . . .	113
a) Der Narzißmus und seine Überwindung . . . . .	114
b) Die Entfremdung und ihre Überwindung . . . . .	123
c) Die Nekrophilie und ihre Überwindung . . . . .	125
d) Die gesellschaftliche Determiniertheit seelischer Gesundheit . . . . .	130

III. Humanistische Wissenschaft vom Menschen (1957). . . . .	133
IV. Ist der Mensch von Natur aus faul? (1974). . . . .	145
1. Das Axiom von der angeborenen Faulheit des Menschen. . . . .	145
a) Sozio-ökonomische Aspekte des Axioms	145
b) Wissenschaftsimmanente Aspekte des Axioms. . . . .	150
c) Das heutige Selbstverständnis von Arbeit und das Axiom. . . . .	152
2. Argumente gegen das Axiom. . . . .	159
a) Neurologische Erkenntnisse. . . . .	159
b) Erkenntnisse auf Grund von Tierversuchen. . . . .	167
c) Ergebnisse sozialpsychologischer Versuche. . . . .	171
d) Die kreative Kraft des Träumens . . . . .	180
e) Ergebnisse der Beobachtung von Säuglingen und Kleinkindern. . . . .	187
f) Psychologische Einsichten. . . . .	191
Literatur. . . . .	198
Personen- und Sachregister. . . . .	207